

410632-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Fahrgestelle mit Karosserieaufbau – Beschaffung von Fahrgestellaufbauten
OJ S 114/2026 16/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH

E-Mail: ausschreibung@ptgconsulting.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung von Fahrgestellaufbauten

Beschreibung: Beschaffung von Fahrgestellaufbauten

Kennung des Verfahrens: 1e4d7101-e640-4965-9821-d806f044739a

Interne Kennung: OFK-2026-0007

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34139200 Fahrgestelle mit Karosserieaufbau

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH

Stadt: Friesoythe-Kampe

Postleitzahl: 26169

Land, Gliederung (NUTS): Cloppenburg (DE948)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: - Die Angebote sind in Textform nach § 126b BGB (Upload, ZIP-Datei etc.) innerhalb der genutzten Vergabeplattform mithilfe des Tools AI Bietercockpit (<https://www.xvergabe.de>) einzureichen. Auf der Vergabeplattform können die Vergabeunterlagen eingesehen und geöffnet werden. === - Die Abgabe der Angebote ist möglich, sobald sich die Interessenten kostenlos auf der Vergabeplattform registriert haben und erfolgt ausschließlich elektronisch. Bewerber-/Bieterfragen sind ebenfalls ausschließlich über die Vergabeplattform mithilfe des Tools AI Bietercockpit zu stellen und werden auch ausschließlich darüber beantwortet. Eine telefonische Kommunikation findet nicht statt. === - Technische Fragen zur Bedienung des Bietercockpits und zur elektronischen Angebotsabgabe sind entweder über die Nachrichtenfunktion der Vergabeplattform oder via folgende E-Mail-Adresse einzureichen: ausschreibung@ptgconsulting.de === - Informationen und FAQs zur Bedienung des AI Bietercockpit können unter folgendem Link eingesehen werden: <https://www.bietercockpit.de/faq.html> Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird

über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt. === Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen: - Ausgefülltes Angebotsschreiben (elektronisch zu bearbeitendes Formular mit der Dateierweiterung ".aiform") In diesem Formular müssen mind. folgende Angabe eingetragen werden: > Angebotsdatum > der Angebotspreis wird übertragen, sobald das Leistungsverzeichnis ausgefüllt wurde > Angabe des Vor- und Nachnamens des Erklärenden (Unterschrift in Textform nach § 126b BGB); eine digitale Signatur oder eine "Nassunterschrift" sind nicht notwendig. - Ausgefülltes Leistungsverzeichnis (elektronisch zu bearbeitendes Formular mit der Dateierweiterung ".aidf") - Ausgefüllter Fragebogen zur Eignungsprüfung (elektronisch zu bearbeitendes Formular mit der Dateierweiterung ".aidf") - Dokument "C3_Niedersächsischen Kernarbeitsnormenverordnung (NKernVO).pdf" - Dokument "A1_Erklärung Tariftreue §4 NTVergG.pdf". - Falls einschlägig: > F1_Erklärung Bietergemeinschaft > F2_Verzeichnis Leistungen und Kapazitäten anderer Unternehmen und Verpflichtungserklärung > Dokument "D2_236_Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen" - wird vor dem Zuschlag angefordert. === Unterlagen, die beim Bieter verbleiben, Vertragsbestandteil sind und im Verfahren beachtet werden müssen: - V1_Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) - V2_Zusätzliche Vertragsbedingungen Niedersachsen ZVB - I1_Bewerbungsbedingungen - I2_Informationen_zur_Datenerhebung - BO_Betriebsordnung OFK Fremdfirmen - kurz

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Korruption: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Betrug: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Zahlungsunfähigkeit: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen. Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wird über die Einreichung des elektronisch ausgefüllten Fragebogens zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) geführt.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Fahrgestellaufbau für einen 3-Achs-LKW

Beschreibung: Der Auftraggeber, die Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH, übernimmt als Gebietskörperschaft in der Region zwischen der Nordseeküste und den Landkreisen Cloppenburg und Vechta die Entsorgung von verendeten Tieren und genussuntauglichen Schlachtnebenprodukten als öffentlich-rechtliche Pflichtaufgabe ebenso wie das Vorhalten eines Seuchenkontingents, damit im Falle eines Falles die menschliche wie die Tiergesundheit und der Umweltschutz aufrechterhalten werden. Liefergegenstand ist ein 3 Achs Lkw, Mercedes Benz Actros, mit fest montiertem Frontladekran hinter dem Fahrerhaus, ausgestattet mit einem Bedienstand auf der Fahrerseite sowie einer Hinterkippmulde in Edelstahlausführung. Die Mulde verfügt über eine flüssigkeitsdichte Heckklappe einschließlich Heckklappendichtungsprofil Form 9, MD9524 (bei uns erwerblich), sowie ein hydraulisch betätigtes Trennschott.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34139200 Fahrgestelle mit Karosserieaufbau

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH

Stadt: Friesoythe-Kampe

Postleitzahl: 26169

Land, Gliederung (NUTS): Cloppenburg (DE948)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 50 Tage

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Die Lieferzeit darf 50

Werktage nach Anlieferung des Fahrgestelle nicht überschreiten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass dem Bieter die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Mitarbeiter zur Verfügung stehen. - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut mit folgenden Deckungssummen pro Versicherungsjahr: - für Sachschäden: 3.000.000,00 € - für Personenschäden: 3.000.000,00 € - für Vermögensschäden: 3.000.000,00 € - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und die Einreichung eines entsprechenden Nachweises.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und die Einreichung vom Dokument: "A1_Erklärung_Tariftreue_4_NTVergG.pdf" === Beachtung von ILO-Mindestanforderungen an die Arbeitsbedingungen - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und die Einreichung vom Dokument: "C3_Niedersächsischen Kernarbeitsnormenverordnung (NKernVO).pdf". === Erklärung zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei).

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben über Eintragung in das Berufs-/Handelsregister. - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und durch Angabe der HRA-Nummer.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Angebotspreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19eb177f284-1b38a8e95c035859&

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19eb177f284-1b38a8e95c035859&

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/07/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, bis zum Abschluss der Auswertung der Angebote unvollständige bzw. fehlende Nachweise und Unterlagen, mit einer angemessenen Nachfrist, nachzufordern. Werden diese jedoch bis zum Ablauf der Nachfrist nicht beigebracht, führt dies zum Ausschluss des Angebots. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/07/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Zweiachs- und Dreiachsfahrgestelle werden vom Zulieferer direkt an den Auftragnehmer geliefert. Die vollständig aufgebauten Fahrzeuge sind innerhalb von 50 Werktagen nach Anlieferung der Fahrgestelle fertigzustellen und dem Auftraggeber zur Abnahme am Standort des Auftragnehmers bereitzustellen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) - § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Fahrgestellaufbau für einen 2-Achs-LKW

Beschreibung: Der Auftraggeber, die Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH, übernimmt als Gebietskörperschaft in der Region zwischen der Nordseeküste und den Landkreisen Cloppenburg und Vechta die Entsorgung von verendeten Tieren und genussuntauglichen Schlachtnebenprodukten als öffentlich-rechtliche Pflichtaufgabe ebenso wie das Vorhalten eines Seuchenkontingents, damit im Falle eines Falles die menschliche wie die Tiergesundheit und der Umweltschutz aufrechterhalten werden. Liefergegenstand ist ein 2 Achs Lkw, Volvo FM, mit fest montiertem Frontladekran hinter dem Fahrerhaus, ausgestattet mit einem Bedienstand auf der Fahrerseite sowie einer Hinterkippmulde in Edelstahlausführung. Die Mulde verfügt über eine flüssigkeitsdichte Heckklappe einschließlich Heckklappendichtungsprofil Form 9, MD9524 (bei uns erwerblich), sowie hydraulisch betätigte Trennschott.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34139200 Fahrgestelle mit Karosserieaufbau

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH

Stadt: Friesoythe-Kampe

Postleitzahl: 26169

Land, Gliederung (NUTS): Cloppenburg (DE948)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 50 Tage

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Lieferzeit darf 50 Werktage nach Anlieferung des Fahrgestelle nicht überschreiten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass dem Bieter die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Mitarbeiter zur Verfügung stehen. - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut mit folgenden Deckungssummen pro Versicherungsjahr: - für Sachschäden: 3.000.000,00 € - für Personenschäden: 3.000.000,00 € - für Vermögensschäden: 3.000.000,00 € - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und die Einreichung eines entsprechenden Nachweises.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und die Einreichung vom Dokument: "A1_Erklärung_Tariftreue_4_NTVergG.pdf" === Beachtung von ILO-Mindestanforderungen an die Arbeitsbedingungen - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und die Einreichung vom Dokument: "C3_Niedersächsischen Kernarbeitsnormenverordnung (NKernVO).pdf". === Erklärung zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei).

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben über Eintragung in das Berufs-/Handelsregister. - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und durch Angabe der HRA-Nummer.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Angebotspreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19eb177f284-1b38a8e95c035859&

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19eb177f284-1b38a8e95c035859&

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/07/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, bis zum Abschluss der Auswertung der Angebote unvollständige bzw. fehlende Nachweise und Unterlagen, mit einer angemessenen Nachfrist, nachzufordern. Werden diese jedoch bis zum Ablauf der Nachfrist nicht beigebracht, führt dies zum Ausschluss des Angebots. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/07/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Zweiachs- und Dreiachsfahrgestelle werden vom Zulieferer direkt an den Auftragnehmer geliefert. Die vollständig aufgebauten Fahrzeuge sind innerhalb von 50 Werktagen nach Anlieferung der Fahrgestelle fertigzustellen und dem Auftraggeber zur Abnahme am Standort des Auftragnehmers bereitzustellen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) - § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Fahrgestellaufbau für einen 3-Achs-LKW mit Frontladekran und Abrollkipper

Beschreibung: Der Auftraggeber, die Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH, übernimmt als Gebietskörperschaft in der Region zwischen der Nordseeküste und den Landkreisen Cloppenburg und Vechta die Entsorgung von verendeten Tieren und genussuntauglichen Schlachtnebenprodukten als öffentlich-rechtliche Pflichtaufgabe ebenso wie das Vorhalten eines Seuchenkontingents, damit im Falle eines Falles die menschliche wie die Tiergesundheit und der Umweltschutz aufrechterhalten werden. Liefergegenstand ist ein 3 Achs LKW, Mercedes Benz Actros, mit fest montiertem Frontladekran hinter dem Fahrerhaus, ausgestattet mit einem Bedienstand auf der Fahrerseite sowie einem Abrollkipper.

Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34139200 Fahrgestelle mit Karosserieaufbau

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH

Stadt: Friesoythe-Kampe

Postleitzahl: 26169

Land, Gliederung (NUTS): Cloppenburg (DE948)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 50 Tage

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Lieferzeit darf 50 Werktage nach Anlieferung des Fahrgestelle nicht überschreiten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass dem Bieter die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Mitarbeiter zur Verfügung stehen. - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut mit folgenden Deckungssummen pro Versicherungsjahr: - für Sachschäden: 3.000.000,00 € - für Personenschäden: 3.000.000,00 € - für Vermögensschäden: 3.000.000,00 € - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und die Einreichung eines entsprechenden Nachweises.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVerG - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und die Einreichung vom Dokument: "A1_Erklärung_Tariftreue_4_NTVerG.pdf" === Beachtung von ILO-Mindestanforderungen an die Arbeitsbedingungen - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und die Einreichung vom Dokument: "C3_Niedersächsischen Kernarbeitsnormenverordnung (NKernVO).pdf". === Erklärung zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei).

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben über Eintragung in das Berufs-/Handelsregister. - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und durch Angabe der HRA-Nummer.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Angebotspreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19eb177f284-1b38a8e95c035859&

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19eb177f284-1b38a8e95c035859&

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/07/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, bis zum Abschluss der Auswertung der Angebote unvollständige bzw. fehlende Nachweise und Unterlagen, mit einer angemessenen Nachfrist, nachzufordern. Werden diese jedoch bis zum Ablauf der Nachfrist nicht beigebracht, führt dies zum Ausschluss des Angebots. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/07/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Zweiachs- und Dreiachsfahrgestelle werden vom Zulieferer direkt an den Auftragnehmer geliefert. Die vollständig aufgebauten Fahrzeuge sind innerhalb von 50 Werktagen nach Anlieferung der Fahrgestelle fertigzustellen und dem Auftraggeber zur Abnahme am Standort des Auftragnehmers bereitzustellen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) - § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Fahrgestellaufbau für einen 3-Achs-LKW mit Frontladekran und Abrollkipper

Beschreibung: Der Auftraggeber, die Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH, übernimmt als Gebietskörperschaft in der Region zwischen der Nordseeküste und den Landkreisen Cloppenburg und Vechta die Entsorgung von verendeten Tieren und genussuntauglichen Schlachtnebenprodukten als öffentlich-rechtliche Pflichtaufgabe ebenso wie das Vorhalten eines Seuchenkontingents, damit im Falle eines Falles die menschliche wie die Tiergesundheit und der Umweltschutz aufrechterhalten werden. Liefergegenstand ist ein 3 Achs LKW, Mercedes Benz Actros, mit fest montiertem Frontladekran hinter dem Fahrerhaus, ausgestattet mit einem Bedienstand auf der Fahrerseite sowie einem Abrollkipper.
Interne Kennung: LOT-0004

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34139200 Fahrgestelle mit Karosserieaufbau

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH

Stadt: Friesoythe-Kampe

Postleitzahl: 26169

Land, Gliederung (NUTS): Cloppenburg (DE948)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 50 Tage

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Lieferzeit darf 50 Werktage nach Anlieferung des Fahrgestelle nicht überschreiten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, dass dem Bieter die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Mitarbeiter zur Verfügung stehen. - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut mit folgenden Deckungssummen pro Versicherungsjahr: - für Sachschäden: 3.000.000,00 € - für Personenschäden: 3.000.000,00 € - für Vermögensschäden: 3.000.000,00 € - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und die Einreichung eines entsprechenden Nachweises.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und die Einreichung vom Dokument: "A1_Erklärung_Tariftreue_4_NTVergG.pdf" === Beachtung von ILO-Mindestanforderungen an die Arbeitsbedingungen - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und die Einreichung vom Dokument: "C3_Niedersächsischen Kernarbeitsnormenverordnung (NKernVO).pdf". === Erklärung zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei).

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben über Eintragung in das Berufs-/Handelsregister. - Nachweis über die Bestätigung im elektronisch ausgefüllten Fragebogen zur Eignungsprüfung (aidf-Datei) und durch Angabe der HRA-Nummer.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Angebotspreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19eb177f284-1b38a8e95c035859&

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19eb177f284-1b38a8e95c035859&

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/07/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, bis zum Abschluss der Auswertung der Angebote unvollständige bzw. fehlende Nachweise und Unterlagen, mit einer angemessenen Nachfrist, nachzufordern. Werden diese jedoch bis zum Ablauf der Nachfrist nicht beigebracht, führt dies zum Ausschluss des Angebots. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/07/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Zweiachs- und Dreiachsfahrgestelle werden vom Zulieferer direkt an den Auftragnehmer geliefert. Die vollständig aufgebauten Fahrzeuge sind innerhalb von 50 Werktagen nach Anlieferung der Fahrgestelle fertigzustellen und dem Auftraggeber zur Abnahme am Standort des Auftragnehmers bereitzustellen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) - § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Oldenburger Fleischmehlfabrik GmbH

Registrierungsnummer: DE117115726

Postanschrift: Zur Fleischmehlfabrik 1

Stadt: Friesoythe-Kampe

Postleitzahl: 26169

Land, Gliederung (NUTS): Cloppenburg (DE948)

Land: Deutschland

E-Mail: ausschreibung@ptgconsulting.de

Telefon: +49449792660

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +494131153308

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c9d4e20b-e66a-49c9-b66b-c869b7c089e5 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/06/2026 14:42:15 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 410632-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 114/2026
Datum der Veröffentlichung: 16/06/2026